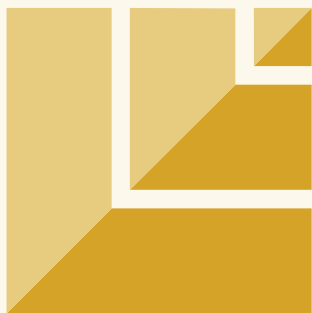


B

Dreijahresplan

2024/2025 – 2026/2027

So planen und entwickeln wir



Schulsprengel

BRUNECK II



Inhaltsverzeichnis

1	Die Ziele des Schulsprenghels	5
2	Die Ziele der Schulstellen	7
	2.1. Grundschule Ehrenburg	6
	2.2. Grundschule Kiens	8
	2.3 Grundschule Montal	10
	2.4. Grundschule Onach	13
	2.5. Grundschule Pfalzen	14
	2.6. Grundschule St. Lorenzen	16
	2.7. Grundschule St. Sigmund	18
	2.8. Mittelschule „Karl Meusburger“	20
3	Die Ziele in der Zusammenarbeit mit den Eltern	23
4	Die Ziele der Schülerinnen und Schüler	25



Die Ziele des Schulsprenghels

Im Dreijahreszeitraum 2024/25 bis 2026/27 setzen sich die Schulen des Schulsprenghels Bruneck II die folgenden gemeinsamen Ziele:

Ziel	Maßnahmen / Kriterien	Zeitraum
Umweltbildung und Gesundheitsförderung	Die einzelnen Schulstellen setzen Maßnahmen in den beiden Bereichen. Jede Schulstelle evaluiert die gesetzten Maßnahmen selbst.	2024/25 bis 2026/27
Weiterentwicklung des Unterrichts in verschiedenen Bereichen	Es werden Fortbildungen zu verschiedenen didaktischen Themen angeboten.	2024/25 bis 2026/27



Die Ziele der Schulstellen

Neben den für den Schulsprengel geltenden Zielen definiert jede Schulstelle eigene Ziele:

2.1. Grundschule Ehrenburg

Ziel:

Die Grundschule Ehrenburg soll zu einer „Klimaschule“ werden.

Maßnahme:

- » Durchführung der Projekte „Klimaschritte“, „Papiertiger“, „Ökopause“, „Klimareise“ und „Plastikkoffer“
- » Behandlung von Inhalten zum Thema während des gesamten Schuljahres
- » Energiesparmaßnahmen: Licht im Treppenhaus ausschalten, Computer bei Nichtgebrauch ausschalten, evtl. Zimmertemperatur um einige Grad senken, richtiges Lüften, Schülerinnen und Schüler auch zum Stromsparen zu Hause anhalten

- » Sparsamer Umgang mit Wasser und Papier: Wasser nicht unnötig laufen lassen, Spartaste beim Benutzen der Toiletten, Kopien reduzieren, Papierreste verwenden, mit Abfällen (Dosen, Kartone...) und Naturmaterialien basteln, Schulmaterial (Einbände, Mappen...) mehrjährig verwenden
- » Plastikvermeidung: ausschließlich Kaffee aus der eigenen Kaffeetasse trinken, Verpackungsmaterial bei der Pause vermeiden, Anregung zum Verwenden von Trinkflaschen aus Glas
- » Anlegen einer wilden Blumenwiese bei der Schule
- » Organisation eines Tauschmarktes evtl. auf Gemeindeebene
- » Organisation eines Aktionstages auf Gemeindeebene in Zusammenarbeit mit den Förstern nach dem Motto „500 Bäume für Kiens“
- » Organisation einer Dorf- Waldsäuberung in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr
- » Didaktische Ziele: Sensibilisierung der Kinder im Umgang mit den Ressourcen der Natur und Förderung des Verantwortungsbewusstseins im Sinne der Nachhaltigkeit

Zeitraum:	2024/25 bis 2026/27
Evaluation:	Indikatoren:



Ziel:	
Maßnahme:	
Zeitraum:	
Evaluation:	Indikatoren:

2.2. Grundschule Kiens

Ziel:

Die Grundschule Kiens soll zu einer „klimafreundlichen Schule“ werden. Es soll

- » Plastik vermieden und richtig getrennt werden;
- » Energie gespart werden;
- » auf gesunde Luft in den Räumen geachtet werden;
- » ein autofreies Schulareal geschaffen werden.

Maßnahme:

- » Licht, Computer, Drucker... rechtzeitig abschalten
- » Häufiges Lüften in der Klasse (Radon!)
- » verschiedene Projekte durchführen: „Klimaschritte“, „Plastikkoffer“, „Schockkoffer“..., Wanderungen, Radausflüge im Wahlbereich

- » Organisation eines Baumfestes: Pflanzen von Bäumen
- » Benützen der öffentlichen Verkehrsmittel

Zeitraum:	2024/25 bis 2026/27
Evaluation:	Indikatoren:



2.3 Grundschule Montal

Ziel:

- Die Grundschule Montal
- » soll zu einer klimafreundlichen Schule werden
 - » möchte Wert auf Nachhaltigkeit legen

Maßnahme:

- » Das Thema bei der Klassenratssitzung auch mit den Elternvertreterinnen und Elternvertretern besprechen

-
- » Meine nähere Umgebung, den Schulweg und den Pausenhof sauber halten, Müll aufsammeln, Dorf reinigen
 - » Die Schule startet eine Dorfreinigung in der näheren Umgebung
 - » Mülltrennung in der Klasse
 - » Mit Papier sparsam umgehen
 - » Papierreste verwenden
 - » Wiederverwendung von verschiedenen Materialien
 - » Mit Naturmaterialien basteln
 - » Plastik nach Möglichkeit vermeiden (Einbände und Schulmaterialien mehrjährig verwenden)
 - » Mitmenschen, Familie und Freunde darauf aufmerksam machen, gemeinsam Müllsammeln (Anregungen vom Plastikkoffer)
 - » Lichter ausschalten, Licht sinnvoll nutzen
 - » Computer bei Nichtgebrauch ausschalten
 - » Stromverbrauch kontrollieren mit Hilfe der Gemeindeverwaltung
 - » Wasser rechtzeitig abdrehen, nicht verschwenden
 - » Wasserverbrauch kontrollieren mit Absprache der Gemeindeverwaltung
 - » Nach Möglichkeit Heizkörper zu- oder aufzudrehen
 - » Richtig und sinnvoll lüften
 - » Thematisierung der Verwendung von regionalen Produkten (Apfelprojekt, Milchprojekt, Plastikkoffer)
-



- » Sensibilisierung der Kinder im Umgang mit den Ressourcen der Natur und Förderung des Verantwortungsbewusstseins im Sinne der Nachhaltigkeit

Zeitraum:	2024/25 bis 2026/27
Evaluation:	Indikatoren:
<ul style="list-style-type: none"> » Heiz- und Wasserverbrauch wird jährlich kontrolliert und verglichen » Es werden täglich Kontrollen durchgeführt, ob der Pausenhof sauber hinterlassen wird (übernimmt die 5. Klasse) » Die Lehrpersonen kontrollieren, ob die Schüler*innen ihren Arbeitsplatz sauber hinterlassen 	

2.4. Grundschule Onach

Ziel:

Die Sozialkompetenz der Schülerinnen und Schüler soll gesteigert werden.

Maßnahme:

- Die Schülerinnen und Schüler sollen
- » sich in die Gemeinschaft gut einbringen
 - » eigene Bedürfnisse höflich äußern, Wünsche anderer akzeptieren
 - » sich persönlicher Stärken und Schwächen bewusst sein
 - » Sinn von Grenzen verstehen und akzeptieren
 - » Nein sagen können
 - » Höflichkeitsformen (lernen und anwenden)

Zeitraum:

2024/25 bis 2026/27

Evaluation:

Indikatoren:



<ul style="list-style-type: none"> » Am Ende des 1. Halbjahres und am Ende des Schuljahres » Befragte: Kinder und Lehrpersonen » Methode: Stimmungsbarometer, Zielscheibe, Gespräch, Beobachtung 	
---	--

2.5. Grundschule Pfalzen

Ziel:

Die Grundschule Pfalzen soll zu einer „Klimaschule“ werden:

- » wir sparen Energie
- » wir vermeiden Plastik
- » wir setzen ganzjährig Klimaschritte
- » wir sensibilisieren mit Projekten für fairen Handel

Maßnahme:

- » Wir schalten in den Räumen das Licht aus, wenn es nicht benötigt wird.
- » Wir senken die Heiztemperatur und achten auf angemessene Raumtemperatur (in Zusammenarbeit mit der Gemeinde).
- » Wir achten auf sinnvolles Lüften.
- » Wir schalten die elektrischen Geräte aus, wenn sie nicht mehr benötigt werden.
- » Wir verzichten auf Plastikbecher und Plastikflaschen.
- » Wir verzichten nach Möglichkeit auf verpackte Lebensmittel.
- » Wir besuchen den Recyclinghof.
- » Wir beteiligen uns an der Aktion „Sauberes Dorf“.
- » Wir halten unseren Schulhof sauber.
- » Wir achten auf Mülltrennung.
- » Wir basteln mit Natur- und Recyclingmaterialien.
- » Wir motivieren die Kinder, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Bus in die Schule zu kommen.
- » Wir arbeiten mit der OEW zusammen (z. B. Projekt Plastikkoffer, Jeanskoffer)
- » Wir thematisieren die Verwendung regionaler Produkte (z. B. Apfelprojekt, Milchprojekt, Brot backen)

Zeitraum:	2024/25 bis 2026/27
------------------	---------------------



Evaluation:	Indikatoren:

2.6. Grundschule St. Lorenzen

Ziel:

- Die Grundschule St. Lorenzen wählt das Thema „Gemeinsam kreativ“:
- » Talente sollen entdeckt werden
 - » musikalische und künstlerische Kreativität sollen gefördert werden
 - » Gemeinschaft soll geschaffen, gestärkt und erlebt werden

Maßnahme:

- » Feste und Feiern gestalten
- » Schulhausgestaltung
- » Themenbezogene Wahlangebote
- » Teilnahme an Mal- und Bastelwettbewerben
- » Schreibwerkstätten
- » Klassenübergreifende Projekte

Zeitraum:	2024/25 bis 2026/27
Evaluation:	Indikatoren:

Ziel:

Es soll am Thema „Wir für die Umwelt“ gearbeitet bzw. das Umweltbewusstsein gestärkt werden

Maßnahme:



- » Mülltrennung und Müllvermeidung in der Klasse und auf dem Pausenhof
- » Verantwortungsbewusster Umgang mit Strom und Wasser
- » Verpackungsfreie Jause

Zeitraum:	2024/25 bis 2026/27
Evaluation:	Indikatoren:

- » Klimaschritte sammeln, die Kinder sollen zu Fuß zur Schule gehen
- » Müllvermeidung
- » Energie sparen
- » Papier sparen
- » Weitgehend auf Plastik verzichten
- » Biomülltonne ankaufen
- » Müllsammelaktion entlang unserer Schulwege
- » Besuch des Recyclinghofes
- » Projekt „Plastikkoffer“ der OEW
- » Richtiges Lüften
- » weniger kopieren
- » Licht ausschalten

Zeitraum:	2024/25 bis 2026/27
Evaluation:	Indikatoren:

2.7. Grundschule St. Sigmund

Ziel:

Die Schule soll zu einer „Klimaschule“ werden.

Maßnahme:



2.8. Mittelschule „Karl Meusburger“

Ziel:

Abschluss des Schulentwicklungsprozesses im Jahr 2024.

Maßnahme:

- » Professionelle Begleitung und Unterstützung durch eine Expertin im Bereich Schulentwicklung
- » Veranstaltung von Pädagogischen Tagen
- » Sitzungen der Steuergruppe: Sichten der Ergebnisse von Evaluationen unter den Lehrpersonen, Ausarbeiten von Vorschlägen für die konkrete Weiterentwicklung des Unterrichts und der Schulorganisation
- » Entscheidung im Lehrerkollegium und Schulrat

Zeitraum:

bis Ende November 2024

Evaluation:

Indikatoren:

3

Die Ziele in der Zusammenarbeit mit den Eltern

Im Dreijahreszeitraum 2024/25 bis 2026/27 setzt sich die Schule folgende Ziele in der Zusammenarbeit mit den Eltern:

Ziel:

Verbesserung der Kommunikation zwischen Schule und Eltern.

Maßnahme:

Zeitraum: 2024/25 bis 2026/27

Evaluation: **Indikatoren:**

Ziel:

Maßnahme:

Zeitraum:

Evaluation: **Indikatoren:**

--	--

4

Die Ziele der Schülerinnen und Schüler

Die im Schülerrat vertretenen Schülerinnen und Schüler haben sich für den Vierjahreszeitraum 2024/25 bis 2026/27 folgende Ziele gesetzt:

Ziel:

Maßnahme:

Zeitraum:	
Evaluation:	Indikatoren:

Ziel:

Maßnahme:

»

Zeitraum:	
Evaluation:	Indikatoren:

Ziel:

Verbesserung der Gestaltung der Klassenräume

Maßnahme:

4

- » Pflanzen im Klassenraum
- » Eigenständige Regulationsmöglichkeit der Heizkörper
- » Klassenraumschmuck zu bestimmten Anlässen
- » Seife, Spiegel und Handtuch beim Waschbecken
- » Bequemere Bänke und Stühle
- » Größere persönliche Ablagen für Bücher
- » kurze Pause nach der 2. Stunde einführen
- » mehrere Ausflüge/Lehrausgänge (auch mehrtägige)
- » Durchführung von Projekten
- » Von Freitag auf Montag sollen keine Hausaufgaben gestellt werden

Zeitraum:	2024/25 bis 2026/27
Evaluation:	Indikatoren:

Ziel:

Maßnahme:

Zeitraum:

Evaluation: **Indikatoren:**